

Speiballen von Möwen untersuchen

Du willst die Möwen an der Nord- und Ostsee kennenlernen und die Ernährungsweise von Möwen genauer untersuchen.

Du brauchst

- Fernglas
- Bestimmungsbuch
- Präpariernadeln
- Pinzette
- Petrischale und / oder Becherlupe

So geht's

Einheimische Möwenarten wie Lachmöwe, Sturmmöwe, Heringsmöwe, Silbermöwe und Mantelmöwe sind nicht leicht voneinander zu unterscheiden. Nimm Dir Zeit, die Tiere zu beobachten. Mit etwas Glück kannst Du dann auch sehen, wie die Möwen Speiballen aus unverdaulichen Nahrungsbestandteilen hervorwürgen. Zunächst sieht es so aus, als würden die Vögel gähnen. Dann wird die unförmige Kugel ausgespuckt. Jetzt musst nur noch gucken, wohin der Ballen gefallen ist, dann kannst Du ihn zunächst in der Becherlupe begutachten und später daheim in der Petri-Schale mit Präpariernadeln und Pinzette vorsichtig auseinanderzupfen und versuchen, die einzelnen Bestandteile zu identifizieren; etwa Muschelschalen, Stacheln, Fischunterkiefer, Fischechuppe, leider auch oft Stanniolpapier, Zigarettensummeln und immer wieder Plastikteile.